

**HESSISCHER LANDTAG**

13. 11. 2015

HHA

**Änderungsantrag****der Fraktion der SPD**

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die  
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016)**

**Drucksache 19/2307**

Inhalt des Antrags: **Individuelle Förderung in heterogenen Lerngruppen –  
inklusive Bildung in Ganztagschulen**

Einzelplan **04** **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Schulen  
Buchungskreis: 2300

Produktnummer lt. Leistungsplan 35 neu

Bezeichnung lt. Leistungsplan Individuelle Förderung in heterogenen Lerngruppen – inklusive Beschulung in Ganztagschulen

	von	Veränderung um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+5.000,0	5.000,0
<b>Eigene Erlöse</b>	0,0	+5.000,0	5.000,0
<b>Produktabgeltung</b>	0,0	0,0	0,0

**Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:**

Entnahme von 5,0 Mio. Euro aus der Rücklage Schulbudget in geschätzter Höhe der nicht abgerufenen Mittel.

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

Schulen, die sich auf einen Verzicht von Querversetzungen und Nichtversetzungen, auf eine Aufhebung der inneren Differenzierung bzw. auf die Einrichtung schulformübergreifender Lerngruppen und gezielter Förderung der Kinder und Jugendlichen in heterogenen Lerngruppen verpflichten, sollen zusätzliche Mittel zur regulären Zuweisung erhalten.

Schulen, die sich konzeptionell zu echten Ganztagschulen (Profil 3) weiterentwickeln, erhalten zusätzliche Zuweisungen gemäß Ganztagschulrichtlinie. Ziel ist es, jedem dritten Kind im Sekundarbereich I der allgemeinbildenden Schulen einen Platz in einer Ganztagschule vorhalten zu können.

Wiesbaden, 11. November 2015

Für die Fraktion der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende

**Thorsten Schäfer-Gümbel**